

## Welche Bedeutung haben finanzielle Fragen im Leben von Menschen mit Demenz?

Diese Ausgabe von demenz.DAS MAGAZIN widmet sich dem Thema Geld. Im Mittelpunkt stehen sowohl die Herausforderungen der Finanzierung von Pflege und Versorgung als auch persönliche Erfahrungen im Umgang mit Geld. Beiträge zeigen, wie Menschen mit Demenz selbst über Geld denken und wie sich dessen Bedeutung im Laufe der Erkrankung verändern kann. Auch praktische Fragen spielen eine Rolle: Wie können ältere Menschen sich vor Geldbetrug

schützen, Schulden vermeiden und ihre finanzielle Situation im Alter sichern? Gleichzeitig wird der Blick auf größere gesellschaftliche Zusammenhänge gerichtet – etwa auf die Zukunft des Solidarsystems, den demografischen Wandel und die Frage, welche Rolle Geld in einer alternden Gesellschaft spielt. So entsteht ein facettenreicher Blick auf ein Thema, das Versorgung, Alltag und gesellschaftliche Verantwortung gleichermaßen berührt.



### EDITORIAL

#### 1 Geld und Demenz

MICHAELA FINK · REIMER GRONEMEYER · OLIVER SCHULTZ

### GELD UND DEMENZ: Zahlen

#### 4 Geld und Demenz – Zahlen, Kosten und soziale Zusammenhänge

OLIVER SCHULTZ

### GELD UND DEMENZ: Persönliche Erfahrungen

#### 8 Würde und Geld gehören zusammen

DANIELA EGGER

#### 10 Geld war kein Thema

OLIVER SCHULTZ im Gespräch mit Menschen mit Demenz

#### 13 Die wegrollenden Groschen

ZSUZANNA MÁRTA SCHMIDT

#### 14 Wo ist mein Portemonnaie?

REIMER GRONEMEYER im Gespräch mit einer betreuenden Angehörigen

### GELD UND DEMENZ: Der Alltag

#### 18 Erfahrungen aus der rechtlichen Betreuung

Wenn der Zu- und Umgang mit Geld für Menschen mit Demenz zum Problem wird

DAGMAR JUNG

#### 20 Über Geld spricht man (nicht)!?

Der BAGSO-Ratgeber „Schuldenfrei im Alter“ zeigt Wege aus finanziellen Schwierigkeiten auf

STEFANIE ADLER

#### 22 „Der alternde Sozialstaat, die schrumpfende Kirche und ich“ (Auszug)

CORNELIA COENEN-MARX

#### 26 „Die Pflegegelder bleiben im Haus“

REIMER GRONEMEYER im Gespräch in einer Demenz-WG

### GELD UND DEMENZ: Kritische Reflexionen

#### 30 Vom Einzelfall zum Muster

Herausforderungen beim Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand

HENNING VON VIeregGE

#### 34 Sorge kostet. Selber schuld ...

Reflexionen zu dem Buch „Selber schuld? Zum Verursacherprinzip in der Medizin“ von Wolfram Henn und Frauke Brosius-Gersdorf

BURKHARD PLEMPER

#### 35 ... an der Demenz?

BURKHARD PLEMPER im Gespräch mit Wolfram Henn

#### 38 Die Verwertung der Welt

und die verborgene Suche nach dem „Gral“ in uns

LILLY GEBERT

Umschlag hinten:

Herausgeber · Redaktionsteam  
Impressum · Bildnachweise

### Magazin

#### RECHT AUF DEMENZ

#### 40 Demenz und Geld

THOMAS KLIE

#### DIE KUNST DER DEMENZ

#### 44 Das wandelnde Schloss der Demenz

OLIVER SCHULTZ

#### DER DEMENZ-FRAGEBOGEN

#### 46 Sie sind gefragt ... Samuel Groß

#### GEDICHT

#### 48 im schlaf

STEPHAN FLOMMERSFELD · KLAUS HARTH

#### NEUES VON DER FEE DEMENTIA

#### 50 Das mit dem Einkaufen

BRITTA FLAIG

#### 52 Der hundertjährige Tänzer

Eine Geburtstagserzählung  
REIMER GRONEMEYER

#### 52 Barbara, Abschied von einer dement gewordenen Freundin

HENNING VON VIeregGE

#### 54 Lese- und Hörempfehlungen

#### 55 Aktuelles

#### 56 Vorschau